

Pressemitteilung 3/2021

Aufstieg perfekt: Wörz in die Regionalliga, Krzyzanowski in die Bayernliga Schwäbischer Bezirksschiedsrichterausschuss gibt Qualifikation bekannt

Nachdem durch den Abbruch der Fußballsaison für die Vereine Klarheit herrscht, konnte nun auch die Qualifikation für die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter durchgeführt werden – und die schwäbischen Regelhüter können stolz auf ihre Leistungen sein. Die so wichtige jährliche Qualifikations-Sitzung mit den zehn SR-Obleuten fand diesmal per Video-Konferenz statt. Sowohl Bezirks-Schiedsrichterobmann Paul Birkmeir als auch Bezirksvorsitzender Dr. Christoph Kern zeigten sich zum Eingang der Sitzung insgesamt sehr zufrieden. In der so schwierigen Pandemie-Situation haben die rund 2.000 schwäbischen Schiedsrichter ihren Teil dazu beigetragen, dass zumindest in den Spielphasen ein Spielbetrieb möglich war. Für die Schiedsrichter der Leistungsklassen war es ebenfalls kein einfaches Jahr. Das Ergebnis der Qualifikation zeige aber hohes Engagement und hervorragende Leistungen der Aushängeschilder des Bezirks.

Regionalliga: Allen voran machte **Elias Wörz** von sich reden - er kehrt nach nur einer Saison in die höchste bayerische Spielklasse zurück. Der 27-Jährige Familienvater aus der Gruppe Ostallgäu zeigte sich nach dem Rückschlag vor zwei Jahren und dem damaligen Abstieg aus der Regionalliga hoch motiviert und überzeugte mit konstant guten Leistungen.

Bayernliga: Einen Durchmarsch legte **Jonas Krzyzanowski** hin: Das erst 18 Jahre alte Talent aus der SR-Gruppe Neuburg benötigte nur eine Saison in der Landesliga, um sich erfolgreich für die Bayernliga zu empfehlen. Zudem wurde er als Schiedsrichter für U19-Bundesliga nominiert. Dort wird er als Assistent von **Philipp Ettenreich** (SR-Gruppe Donau) unterstützt, welchem die Rückkehr in die Bayernliga gelang. Dritter im Bunde der Bayernliga-Aufsteiger ist **Hendrik Hufnagel** aus der Gruppe Kempten/Oberallgäu.

Landesliga: Nachdem Felix Wagner bereits 2020 für die Landesliga nominiert wurde, folgt nun **Sebastian Stadlmayr**. Der 21-Jährige, der sich auch als Lehrwart in seiner Gruppe Nordschwaben engagiert, zeigte über zwei Jahre hinweg durchwegs beeindruckende Spielleitungen. Abdullah Carman (Gruppe Ostschwaben, Landesliga) und Florian Wernz (Gruppe Südschwaben, Bayernliga) scheidern freiwillig aus den Verbandsklassen aus, weshalb der Bezirk Schwaben zwei weitere Schiedsrichter für die Landesliga nominieren darf: **Moritz Hägele** (SR-Gruppe Neuburg) und **Lukas Schregle** (SR-Gruppe Ostallgäu) steigen somit in die Landesliga auf. **Tim Bruckner** aus der SR-Gruppe Kempten/Oberallgäu wird Förderschiedsrichter des Verbandes, womit er bei Spielen in der A-Junioren Bayernliga eingesetzt wird. Abgestiegen aus der Landesliga ist leider Felix Hofmann. Der junge Schiedsrichter aus Südschwaben kehrt in die Bezirksliga zurück.

Bezirksliga: Nachdem über die vergangenen zwei Jahre hinweg einige Schiedsrichter aus beruflichen oder privaten Gründen ihren Platz in der Bezirksliga aufgeben mussten, rücken neun Schiedsrichter aus der

Pressestelle:

Frau Gabriele Ott – g.ott@bfv-schwaben.de – 01 71 / 4 84 55 11

Kreisliga in die Bezirksliga nach: **Florian Ambrosch** (SRV Augsburg), **Marvin Bihler** (SR-Gruppe Neuburg), **Tim Bruckner** (SR-Gruppe Kempten/Oberallgäu), **Jannis David Fischer**, **Jürgen Gabel** (beide SRV Augsburg), **Berat Miftari** (SR-Gruppe Westschwaben), **Luca Riedl** (SR-Gruppe Neuburg), **Ulrich Sauter** (SR-Gruppe Kempten/Oberallgäu) und **Maximilian Wirkner** (SR-Gruppe Nordschwaben).

DFB: In der Bundesliga zeigt **Robert Hartmann** seit 2011 viele gute Auftritte in den größten Stadien Deutschlands und auch diese Saison schloss der 41-Jährige, der zur Schiedsrichtergruppe Kempten/Oberallgäu gehört, erfolgreich ab. Auf Grund von Umstrukturierungen beim DFB müssen die beiden Regionalliga-Schiedsrichter **Lothar Ostheimer** (bisher 2. Bundesliga) und **Andreas Hummel** (bisher 3. Liga) trotz guter Leistungen ihre Plätze als Assistent freigegeben. Ostheimer wird in der nächsten Saison als Assistent in der 3. Liga eingesetzt. **Alessa Plass** und **Daniela Göttlinger** (beide SRV Augsburg) zeigten in der ersten und **Lena Höche** (SR-Gruppe Neuburg) in der zweiten Frauen-Bundesliga als Schiedsrichter-Assistentinnen gute Leistungen und wurden weiterhin für ihre Ligen nominiert. Neu hinzu kommt **Lena Holland** (SRV Augsburg), die ab der kommenden Saison als Assistentin in der B-Juniorinnen Bundesliga eingesetzt wird. Zudem wurden **Felix Wagner** (SR-Gruppe Donau) und **Marco Blösch** (SR-Gruppe Ostallgäu) erstmalig als Assistenten für die U17-Bundesliga nominiert.

Der Bezirk Schwaben gratuliert allen Aufsteigern und wünscht allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern eine erfolgreiche Saison!

Pressestelle:

Frau Gabriele Ott – g.ott@bfv-schwaben.de – 01 71 / 4 84 55 11